



PLOENVIT®

GEL 20/20/20 + micro

NPK-Dünger mit Mikroelementen
in wasserlösliche Suspension

- HOHE NÄHRSTOFFKONZENTRATION
- EINFACHE DOSIERUNG UND VERBESSERTE SPRÜHBARKEIT
- NÄHRSTOFFVERSORGUNG DER PFLANZEN



PLONVIT®

GEL 20/20/20 + micro

FLÜSSIGES ANORGANISCHES MEHRNÄHRSTOFF-
MAKRONÄHRSTOFF-DÜNGEMITTEL NPK 14,3-14,3-14,3

mit Spurennährstoffen in Suspension

Der Nährstoffgehalt:

14,3% (200 g/L) Gesamtstickstoff (N)

2,9% (40 g/L) Nitratstickstoff (NO₃)

1,1% (15 g/L) Ammoniumstickstoff (NH₄)

10,3% (145 g/L) Harnstoff Stickstoff (NH₂)

14,3% (200 g/L) Phosphorpentoxid (P₂O₅)

14,3% (200 g/L) Phosphorpentoxid (P₂O₅) wasserlösliches

14,3% (200 g/L) Phosphorpentoxid (P₂O₅)

neutral-ammoniactrilösliches und wasserlösliches

14,3% (200 g/L) wasserlösliches Kaliumoxid (K₂O)

0,02% (0,3 g/L) Bor (B) als Säure

0,050% (0,7 g/L) Kupfer (Cu) EDTA-chelatiert

0,10% (1,4 g/L) Eisen (Fe) EDTA-chelatiert

0,05% (0,7 g/L) Mangan (Mn) EDTA-chelatiert

0,001% (0,014 g/L) Molybden (Mo) als Ammoniumsalz

0,050% (0,7 g/L) Zink (Zn) EDTA-chelatiert

Das Chelat bleibt in Lösungen mit einem pH – Wert von 3–7 stabil.

Alle Nährstoffe sind wasserlöslich.

Verwendungszweck: PLONVIT® GEL, hergestellt nach der von INTERMAG entwickelten Formel, ist eine Quelle für Pflanzennährstoffe (NPK in ausgewogenem Verhältnis + Mikronährstoffe). Der Dünger ist für die Blattdüngung vorgesehen, ergänzt die Bodendüngung. Besonders empfehlenswert in Zeiten intensiven Pflanzenwachstums und intensiver Entwicklung sowie bei durch Stressfaktoren geschwächter Pflanzenkondition.

Empfohlene Lagerbedingungen: Empfohlene Lagerbedingungen: Dünger nicht unter 5°C und über +30 °C. Vor Licht und Feuchtigkeit geschützt lagern. Behälter dicht geschlossen und aufrecht lagern. Nach Verschütten aufnehmen und die Fläche mit Wasser abspülen. Die gebrauchsfertige Lösung direkt verwenden. Anzahl der Schichten/Lagen bei Lagerung und Transport: 5 L – 4, 10 L – 3.

Informationen zu Sicherheit um Umwelt: auf der Verpackung.

Inhaltsstoffe: Harnstoff* (CAS: 57-13-6), Kaliumphosphat (CAS: 7778-77-0), Kaliumnitrat* (CAS: 7757-79-1), wasser* (CAS: 7732-18-5), Monoammoniumphosphat* (CAS: 7722-76-1), Magnesiumnitrat-Hexahydrat* (CAS: 13446-18-9), propano-1,2-diol* (CAS: 57-55-6). *Stoffe und Gemische aus unbearbeiteten Rohstoffen. Dieses Düngemittel enthält Harnstoff, der Ammoniak freisetzen und sich auf die Luftqualität auswirken kann. Je nach den örtlichen Gegebenheiten sind geeignete Abhilfemaßnahmen zu treffen.

 **INTERMAG**

HERSTELLER: INTERMAG sp. z o.o.
Al1000Jecia 15G, 32-300 Okuzsk, POLAND
Phone: +48 32 64 55 900
Email: intermag@intermag.eu
www.intermag.eu



www.boden+pflanze.com

INVERKEHRBRINGER: Boden&Pflanze OG
A-4264 Grünbach/Fr. Schlag 55
Tel.: 07942/75056, 0650/9118882
E-Mail: office.boden-pflanze.com
www.boden-pflanze.com

PLONVIT® ist eine Marke von INTERMAG.

Ablaufdatum/Partienummer/Nettogewicht: auf der Verpackung

Die Gebrauchsanweisungen: PLONVIT® GEL ist für die Blattanwendung in Form einer Wasserlösung bestimmt. Es kann nach Prüfung der Mischbarkeit zusammen mit anderen Präparaten angewendet werden. Die Lösungskonzentration und die Flüssigkeitsmenge müssen auf die Anforderungen der einzelnen Pflanzenarten und die Spritztechnik abgestimmt werden. Vermeiden Sie die Anwendung bei starker Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen und Wind, der die Tropfen mitnimmt. Nur bei anerkanntem Bedarf anwenden. Aufwandmenge nicht überschreiten. Das Produkt ist nur für gewerblicher Verwender.

Zubereitung der Arbeitsflüssigkeit: Der Inhalt des Behälters vor Gebrauch gründlich mischen. PLONVIT® GEL bei laufendem Rührwerk in einen zu 1/2–2/3 mit Wasser gefüllten Behälter geben. Auf diese Weise auch weitere zugelassene und empfohlene Bestandteile gemäß Gebrauchsanweisung zu der Lösung hinzugeben. Den Behälter mit der gewünschten Menge Wasser auffüllen. Die Flüssigkeit gleich nach dem Anmischen verbrauchen.

Einzel dosis: 2–5 L/ha.

Dosierungen und Düngezeiten für bestimmte Pflanzen

(♦ optimale Düngezeiten, ♦ optionale/zusätzliche Düngezeiten):

Weizen und andere Getreidesorten: ♦ Herbst (Wintergetreide): 3. bis 6. Blattstadium, ♦ Frühjahr (Wintergetreide): nach Beginn der Vegetation; (Frühjahrsgetreide): Blattentwicklung – Bestockung, ♦ Stammwachstum, ♦ Fahnenblattstadium / Beginn der Ährenbildung, ♦ Ende der Blütezeit – bis zum Beginn der Milchreife.

Raps: ♦ Entwicklung der Blattrosette, ♦ Wachstum des Haupttriebs, ♦ Bildung der Blütenknospen – bis zum Beginn der Blüte: 1–2 Behandlungen alle 5–10 Tage, ♦ Vom Beginn des Blütenfalles – bis zum Beginn der Schotenentwicklung.

Mais: ♦ 2. bis 6. Blattstadium, ♦ 7. bis 8. Blattstadium, ♦ Stängelwachstum – bis zum Beginn der Rispenentwicklung, ♦ Entwicklung der Rispe und des Kolbens.

Kartoffel: ♦ Pflanzenhöhe ca. 10 cm, ♦ Pflanzenhöhe >15 cm, ♦ Beginn des Knollenwachstums, ♦ Knollenwachstum: 2 Behandlungen alle 21–28 Tage.

Steinobstbäume: ♦ Entwicklung der Blütenknospen, ♦ Entwicklung der Fruchtknospen, ♦ Frucht erreicht 30–50 % ihrer typischen Größe, ♦ Nach der Obsternte: 1–3 Behandlungen alle 7–14 Tage.

Reben: ♦ Beginn der Entwicklung von Blättern und neuen Trieben: 1–2 Behandlungen alle 14–21 Tage, ♦ Entwicklung des Blütenstandes, ♦ Fruchtentwicklung - bis zum Stadium der erbsengroßen Beere.

Erdbeere: ♦ Beginn der Blatt- und Kronenbildung, ♦ Beginn der Entwicklung des Blütenstandes, ♦ Beginn der Blüte, ♦ Beginn der Entwicklung der ersten Früchte, ♦ Nach der Ernte der Früchte.

Nachtschattengewächse: ♦ Blattentwicklung, ♦ Entwicklung der ersten Blütenknospen, ♦ Beginn der Blüte, ♦ Entwicklung der Erstlingsfrüchte, ♦ Fruchtentwicklung.

